

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR ARBEIT UND SOZIALES

Zl. 10.009/131-4/95

1010 Wien, den 2. Juni 1995
Stubenring 1
DVR: 0017001
Telefon: (0222) 711 00
Telex 111145 oder 111780
Telefax 7158258
P.S.K.Kto.Nr.: 05070.004
Auskunft:
--
Klappe: -

XIX. GP-NR
1018 IAB
1995 -06- 26

ZU

1046 IJ

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Karl Öllinger,
Freundinnen und Freunde betreffend Umorganisationen
im Ministerium und Postenvergabe, Nr. 1046/J.

Zu den aus der beiliegenden Ablichtung der gegenständlichen Anfrage ersichtlichen Fragen führe ich folgendes aus:

Zu Frage 1:

Im Büro des Herrn Bundesministers i.R. Josef Hesoun gab es 5 Ministersekretäre. Der gesamte Personalstand umfaßte 14 Mitarbeiter.

Zu Frage 2:

Als Bundesminister habe ich den Personalstand in meinem Büro nicht geändert. Zukünftige Entwicklungen sind derzeit noch nicht abzusehen.

Zu den Fragen 3, 4 und 5:

Alle bisherigen Ministersekretäre üben diese Tätigkeit weiterhin aus. Daher erübrigt sich eine Antwort auf die Fragen 4 und 5.

Zu Frage 6:

Seit meinem Amtsantritt gab es keinerlei Reorganisationen im Ministerium. Änderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Zu Frage 7:

In der Sektion Arbeitsmarktpolitik gibt es eine Abteilung für grundsätzliche Frauenangelegenheiten mit unverändertem Kompetenzbereich. Auch hier ist die weitere Entwicklung nicht abzusehen.

Der Bundesminister:



BEILAGE

ANFRAGE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betreffend Umorganisationen im Ministerium und Postenvergabe

Der Wechsel eines Ministers bringt meist auch Wechsel bei diversen Posten, insbesondere im Ministerbüro mit sich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wieviele Ministersekretäre gab es unter Ihrem Vorgänger bzw. wie groß war der Personalstand im Ministerbüro?
2. Wieviele Mitarbeiter haben Sie vor, direkt im Ministerbüro zu beschäftigen und wieviele davon werden Ministersekretäre sein?
3. Wieviele Ministersekretäre werden Sie endgültig von der alten Mannschaft übernehmen?
4. In welche Positionen kommen jene Ministersekretäre, die von Ihnen nicht übernommen werden?
5. Gibt es Neugründungen von Abteilungen und Positionen, die im Zusammenhang mit der Arbeitsplatzsuche für ehemalige Ministersekretäre stehen?
6. Welche Reorganisationen haben Sie in Ihrem Ministerium bereits vorgenommen bzw. haben Sie vor, in nächster Zeit vorzunehmen?
7. Wird es unter Ihrer Leitung wieder eine eigenständige Frauengrundsatzabteilung geben?
Wenn nein, warum nicht?